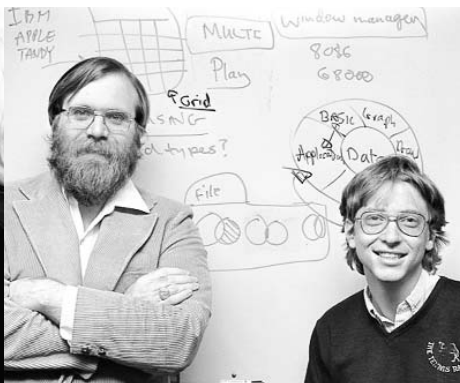


FWU - Schule und Unterricht

DVD 46 10536 / VHS 42 10536 30 min, Farbe, sw



Eine kurze Geschichte des PCs

Von den Anfängen einer Erfolgsmaschine

FWU –
das Medieninstitut
der Länder



Lernziele

Die Schülerinnen und Schüler sollen den grundsätzlichen Aufbau eines Computers sowie die Begriffe Hard- und Software verstehen. Sie sollen Grundbegriffe der IT, wie Datenspeicherung und Arbeitsspeicher, sowie den Einsatz von Computernetzen kennen lernen. Darüber hinaus sollen sie über Anwendungen des Computers im Alltag Bescheid wissen.

Zum Inhalt

Der PC hat die Arbeitswelt und die Kommunikationsmöglichkeiten schneller und tiefgreifender verändert als je eine technische Erfindung zuvor. Die Dokumentation „Eine kurze Geschichte des PCs“ erzählt die Geschichte des PCs auf spannende Weise. Großcomputer waren zu Beginn der siebziger Jahre bereits wichtige Bestandteile der Datenverarbeitung. Dabei handelte es sich um riesige Computer, die in den Rechenzentren der Firmen sehr personalintensiv betreut werden mussten.

1975 kam mit dem Altair-8800 der erste Homecomputer als Bausatz in den Handel. Zur Verbesserung der ersten PCs wurde von den beiden Studenten Paul Allen und Bill Gates die Software „PC Basic“ entwickelt. Die Studenten Steve Wozniak und Steve Jobs bastelten 1977 den ersten einsatzfähigen Bürocomputer (Apple II) in einer Garage im Silicon Valley und gründeten die Firma Apple. Erste farbige Bildschirme und die Wiedergabe von Tönen hielten in den Büroalltag Einzug. 1981 entwickelte die Firma IBM gemeinsam mit Intel den IBM-PC, der den Grundstein für den heutigen Personalcomputerstandard bildet. Intel lieferte den Prozessor und Microsoft entwickelte für diesen Prozessor das Betriebssystem MS-DOS. Da IBM die einzelnen Hardwarekomponenten von Zulieferfirmen erhielt und somit keine eigenen Rechte daran besaß, bot innerhalb kürzester Zeit fast

jeder Computerhersteller IBM-kompatible Personalcomputer an. Diese Geräte hatten den Vorteil, preiswerter zu sein und gleichzeitig konnte die vorhandene Software verwendet werden. Zwar verlor IBM dadurch schnell seine Marktdominanz, Intel und Microsoft haben sich aber zu den führenden Prozessor- bzw. Softwarelieferanten entwickelt. Einer der bedeutendsten Meilensteine bei der Entwicklung des PCs war 1983 die Entwicklung des ersten Apple Computers mit einer grafischen Benutzeroberfläche (Lisa Computer). Diese mit einer Maus steuerbare Oberfläche hatte Steve Jobs bereits 1979 bei einem Besuch der Firma Xerox gesehen. Mit Einführung des Apple Macintosh 1984 wurde die grafische Benutzerführung bei der Computerbedienung bekannt. Statt Befehle mit Hilfe der Tastatur einzutippen, werden Arbeiten durch Anklicken von Symbolen mit der Maus auf dem Bildschirm eingeleitet. Ein Jahr später zog Microsoft mit der ersten Version von MS Windows nach und drängte 1990 mit Windows 3 Apple ins Abseits. Bereits 1993 sind 80 % aller PCs Windows PCs. Mit der Einführung von Windows 95 entwickelt sich die grafische Oberfläche für MS-DOS zu einem eigenständigen Betriebssystem. Durch weiterentwickelte Betriebssysteme und Programme hält der Computer heute in immer mehr Bereiche des täglichen Lebens Einzug. Vom Handy bis zur Spielzeugkonsole, in der Arbeitswelt wie in der Unterhaltungselektronik ist der Computer nicht mehr wegzudenken.

Zur Verwendung

Dieser Film kann sowohl in der Sekundarstufe I als auch in der Sekundarstufe II gut eingesetzt werden. Einsatzmöglichkeiten in der Sek. I stellen die Informationstechnologische Grundbildung und der Wahlpflichtbereich dar. Die Schülerinnen und Schüler bekommen

hier neben einem ersten Überblick der geschichtlichen Entwicklung des PCs Informationen über seinen Aufbau und wichtige Komponenten wie Arbeitsspeicher, Hard- und Software. Darüber hinaus kann der immer stärker werdende Computereinsatz im Alltag thematisiert werden.

In der Sekundarstufe II der Allgemeinbildenden und in den Berufsbildenden Schulen dient der Film einerseits der Wiederauffrischung von Grundlagenwissen und bietet andererseits vertiefende Informationen zur geschichtlichen Entwicklung des PCs.

Weiteres Unterrichtsmaterial befindet sich bei der DVD im DVD-ROM-Teil: Es kann im PC mit dem Windows-Explorer geöffnet werden. Dazu muss das DVD-Laufwerk ausgewählt und der Ordner „Arbeitsmaterial“ angeklickt werden.

Herausgabe

FWU Institut für Film und Bild, 2006

Produktion

ZDF/3sat, Mainz, 2005

Realisation

Elvira Schwarzenberger

Redaktion

Winfried Laasch

Für Unterstützung und Archivmaterial danken wir:

Apple, Digital Classics London,
Heinz Nixdorf Museumsforum,
IBM, Microsoft und Xerox

Begleitkarte

Roland Bergmann

Bildnachweis

Siemens Corporate Archives (München/Berlin)
Bild oben rechts mit freundlicher Erlaubnis der
Microsoft Corporation

Pädagogische Referentin im FWU

Dr. Susanne Friz

Verleih durch Landes-, Kreis- und Stadtbildstellen,
Medienzentren

Verkauf durch FWU Institut für Film und Bild,
Grünwald

Nur Bildstellen/Medienzentren: öV zulässig

© 2006

FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltasteig
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald
Telefon (0 89) 64 97-1
Telefax (0 89) 64 97-300
E-Mail info@fwu.de
vertrieb@fwu.de
Internet <http://www.fwu.de>



FWU Institut für Film und Bild
in Wissenschaft und Unterricht
gemeinnützige GmbH
Geiseltalsteig
Bavariafilmplatz 3
D-82031 Grünwald
Telefon (0 89) 64 97-1
Telefax (0 89) 64 97-300
E-Mail info@fwu.de
Internet <http://www.fwu.de>

zentrale Sammelnummern für unseren Vertrieb:

Telefon (0 89) 64 97-4 44
Telefax (0 89) 64 97-2 40
E-Mail vertrieb@fwu.de

Laufzeit: 30 min, Farbe, sw
Kapitelwahl auf DVD-Video
DVD-ROM-Teil:
Unterrichtsmaterialien öffnen
im PC mit Windows-Explorer,
DVD-Laufwerk auswählen,
Ordner „Arbeitsmaterial“
anklicken
Sprache: deutsch

**Systemvoraussetzungen
bei Nutzung am PC**
DVD-Laufwerk und
DVD-Player-Software,
empfohlen ab WIN 98

Alle Urheber- und
Leistungsrechte
vorbehalten.
Nicht erlaubte/
genehmigte Nutzungen
werden zivil- und/oder
strafrechtlich verfolgt.

**LEHR-
Programm
gemäß
§ 14 JuSchG**

FWU - Schule und Unterricht

- **DVD-VIDEO 46 10536** 1:1 DVD mit Kapitelwahlpunkten
- **VHS 42 10536**
- ■ **Paket 50 10536** (DVD-VIDEO 46 10536 + VHS 42 10536)
30 min, Farbe, sw

Eine kurze Geschichte des PCs

Von den Anfängen einer Erfolgsmaschine

Vor über 30 Jahren, 1975, begann mit dem ersten „Personal Computer“ die technische Revolution, die unsere Welt bis heute entscheidend verändert hat: Privatpersonen begannen kleine Computer für zu Hause zu besitzen - persönliche Computer also. Vor ca. 20 Jahren gab es das erste Windows. Eine grafische Oberfläche, die zwar von konkurrierenden Vorbildern inspiriert wurde, sich aber heute auf fast jedem PC der Erde befindet und Computer leichter bedienbar und populärer werden ließ. Der Film zeigt wie der PC den Alltag eines Jeden beeinflusst und verändert hat. Auch die wirtschaftliche Bedeutung dieser neuen Industrie wird bewusst gemacht.

Schlagwörter

Computer, Technikgeschichte, Computereinsatz

Informationstechnische Bildung

Allgemeinbildende Schule (5-13)
Berufsbildende Schule

Weitere Medien

Unternehmen Zufall
42 02365 Die Geschichte des PC - Wie man Eindruck macht,
VHS, 51 min, f
42 02366 Die Geschichte des PC - Auf dem Rücken des Bären,
VHS 51 min, f
42 02367 Die Geschichte des PC - Auch die Größten klauen,
VHS 51 min, f